

CYP: Selbstgesteuertes Lernen als erfolgreiches Ausbildungsprinzip

Das Center for Young Professionals in Banking (CYP) hat mit seinem innovativen und erfolgreichen Bildungskonzept einen Meilenstein im Bildungsbereich gesetzt. edunovum hat die Geschäftsleiterin Andrea Kuhn-Senn und die Leiterin des Departments Bildung Alexia Böniger Bloder erneut getroffen und mit ihnen über Blended Learning, selbstgesteuertes Lernen und die Zukunft von CYP gesprochen...

Interview mit Antje Nissler (edunovum)

CYP hat im Sommer dieses Jahres seinen 5. Geburtstag gefeiert und blickt auf 5 Jahre erfolgreiche Bildungsarbeit zurück. An welches Ereignis erinnern Sie sich besonders gern?

Andrea Kuhn: Es gibt viele Ereignisse beim CYP, an die ich mich gerne erinnere. Die Situationen haben dann meistens mit engagierten jungen Leuten zu tun, die neugierig sind und Freude am Banking haben. Oder mit Mitarbeitenden, die ihre ausgeprägte Motivation auf die Lernenden übertragen. Unser diesjähriges Jubiläumsfest war natürlich ein ganz spezielles Ereignis – ein Anlass, der von allen sehr geschätzt wurde.

edunovum hat das CYP-Bildungskonzept evaluiert und Sie bei der kontinuierlichen Optimierung des Konzepts begleitet. Welches sind die nächsten Schritte beim CYP?

Alexia Böniger: Zunächst einmal sind wir stolz auf das Ergebnis der Evaluation: es hat uns grundsätzlich ein hohes Qualitätsniveau bestätigt. Und es hat darüber hinaus auch gezeigt, dass wir unsere Leistung in den Bereichen Lernprozessbegleitung und Reflexion weiter steigern können. Die ersten Massnahmen haben wir bereits umgesetzt.

Selbstgesteuertes Lernen ist ein zentrales Element in dem Ausbildungskonzept von CYP. Warum ist Ihrer Meinung nach dieses Prinzip so wichtig für die betriebliche Aus- und Weiterbildung?

Andrea Kuhn: Das selbstgesteuerte Lernen ermöglicht den Teilnehmenden, ihren individuellen Lernweg zu gestalten und zu überprüfen. Eigenverantwortung und Reflexion spielen dabei eine grosse Rolle. Wir unterstützen die Teilnehmenden bei diesem Prozess,

damit sie sich zu erfolgreichen Bankerinnen und Bankern entwickeln können. Das Ziel ist, dass der Lernerfolg nachhaltig bleibt und damit die berufliche Handlungskompetenz steigt.

Das Ergebnis der Evaluation hat die erfolgreiche und effektive Umsetzung des selbstgesteuerten Lernens bestätigt. Was ist Ihrer Meinung nach das Erfolgsrezept von CYP?

Alexia Böniger: Damit selbstgesteuertes Lernen in einer Bildungsinstitution zum Erfolg führt, braucht es neben speziellen didaktischen Lehr- und Lernmethoden kompetente Mitarbeitende, die damit umzugehen wissen. Ein wesentliches Erfolgsrezept ist sicher das hohe Leistungsniveau unserer Ausbilder; sie sind zusätzlich zu ihrem Bankfachwissen auf die pädagogische Lernprozessbegleitung spezialisiert.

**Herzlichen Dank für das Interview
und viel Erfolg für die Zukunft!**



Alexia Böniger Bloder
Leiterin Department Bildung
Stv. Geschäftsleiterin



Andrea Kuhn-Senn
CYP Geschäftsleiterin